



Tausende Kunden waren am ersten Eröffnungsvormittag im neuen, noch größeren HUMA ELEVEN. Jetzt bieten 90 Shops, darunter Modepark Röther, TK Maxx und Müller Drogeriemarkt, alles für das perfekte Einkaufserlebnis.

Simmering wird zum **MODEMEKKA**

Seit Kurzem ist das völlig neu gestaltete **Huma Eleven** im Vollbetrieb. Viele Modeanbieter haben sich im 50.000 m² großen Einkaufszentrum neu eingemietet. **Modepark Röther** eröffnet den größten **Multibrand-Fashionstore Wiens**.



AVF BILDER © ROBERT FRITZ

Im März 2016 eröffnet das völlig neu gebaute Huma Eleven in Wien Simmering. Nun ist auch der Erweiterungsbau fertig, der die Fläche auf insgesamt 50.000 m² wachsen lässt. Damit ist das Huma Eleven nach dem Donau Zentrum immerhin Wiens zweitgrößtes Shoppingcenter. Seit 28. September locken 90 Shops und Gastronomiebetriebe in das zwischen Flughafenautobahn und Freudenufer gelegene Einkaufszentrum. Bereits am ersten Einkaufsvormittag konnten sich der Eigentümer, die Jost Hurler Gruppe, und die SES Spar European Shopping Centers GmbH als Betreiber über Tausende Besucher freuen. »Wir beobachten mit großer Freude, wie sich der altbewährte Simmeringer Einkaufspark in Wiens modernstes Shoppingcenter verwandelt hat«, meinte Wolfgang Müller bei der Pressekonferenz, die einen Tag vor dem Opening stattfand. Müller ist Sprecher der Geschäftsführung der Jost Hurler Gruppe.

EIN EINKAUFSZENTRUM MIT GESCHICHTE. Altbewährt ist das Einkaufszentrum allemal. Denn einen Verkaufsmarkt mit dem Namen Huma gibt es dort schon seit den frühen 70er-Jahren. Davon ist heute nichts mehr übrig, denn ab dem Jahr 2013 ließ die SES die Abrissbirne regieren. Über das nunmehr komplettierte neue Zentrum zeigte sich Marcus Wild stolz, CEO der SES, begeistert: »Das Projektteam hat Fantastisches geleistet und dem traditionellen Handelsstandort nicht nur Modernität und Vielfalt, sondern auch eine besondere Wohlfühlatmosphäre und Großzügigkeit eingehaucht.« Unter den zahlreichen Neumieter befindet sich auffallend viele Modeanbieter. Der größte davon ist der Modepark Röther mit einer Fläche von 6.000 m². Das Geschäft verleiht Huma Eleven auch gleich

einen Superlativ: Denn es ist laut SES der größte Multibrand-Fashionstore, denn es je in Wien in einem Shoppingcenter gab. Neben dem Modepark Röther ziehen auch TK Maxx (Fashion und Wohn-Accessoires) und Humanic neu ins Huma Eleven ein. Weiters werden die Besucher dort einen der ersten OVS-Fashionstores sowie das Modelabel Kult und Colloseum vorfinden. Das dänische Bettenlager, der Drogeriemarkt Müller und Swarovski zählen ebenso zu den neuen Mietern. Der textile Publikumsmagnet H&M ist im Huma Eleven ja schon länger vertreten.

LIEFERSERVICE UND STROMTANKSTELLEN. Das Shoppingcenter im Osten Wiens will auch durch Service beeindruckt: Saisonal wechselnde Pop-up-Stores sorgen für Abwechslung. Eine kostenlose Busverbindung verbessert die Erreichbarkeit des Einkaufszentrum mit öffentlichen Verkehrsmitteln (30 Minuten Takt von der U3 bzw. Schwechat). Eigene E-Tankstellen laden Elektroautos während des Shoppingvergnügens auf. Center-Manager Stephan Kalteis betont: »Sie sind die perfekte Ergänzung zu den bestehenden 2.000 Gratisparkplätzen rund um das Gebäude.« Gemeinsam mit Veloce bietet das Huma Eleven auch ein Home-Lieferservice an. Wie Experten von Standort + Markt betonen, ist der Shoppingcenter-Markt in Österreich bereits gesättigt. Statt Neues zu erbauen, gehen die Betreiber dazu über, Bestehendes zu verbessern. Für heuer rechnet Standort + Markt österreichweit mit Neuf Flächen von 30.000 bis 40.000 m². Damit nimmt Huma Eleven durch seine Erweiterung bereits die Hälfte der potenziellen Neuf Fläche für sich in Anspruch. Der Osten von Wien erfährt dadurch jedenfalls eine weitere Belebung.

RS